

Neue Wege im Marketing suchen

Wie kann gutes Marketing mit neuen Ideen noch besser gemacht werden? – Das Praxisprojekt von vier Studierenden der FHS St. Gallen wurde für den WTT-YoungLeaderAward nominiert.

CLAUDIA SCHMID

ST. GALLEN. Renato Lunardi, Nina Fischer, Thomas Lang (alle St. Gallen) und Lukas Graf (Arbon) erhielten ihren Projektauftrag von der RWD Schlatter AG. Die Produzentin von Sicherheitstüren ist eines von über 60 Ostschweizer Unternehmen, die dieses Jahr das Wissenstransfer-Angebot der Fachhochschule St. Gallen beanspruchten. «Die AFG-Tochter mit Hauptsitz in Roggwil war unser Favorit. Wir haben uns deshalb sehr gefreut, als wir den Zuschlag für den Auftrag erhielten», erzählt Renato Lunardi.

Motivationsschub erhalten

In Sachen Marketing gehe das Unternehmen seit vielen Jahren neue Pfade. Vor zwei Jahren sei die RWD Schlatter AG mit der silbernen Marketing-Trophy ausgezeichnet worden. «Für uns war der Auftrag deshalb eine grosse Herausforderung. Die hohen Anforderungen, die Geschäftsleiter Roger Herzig an uns gestellt hat, gab uns aber einen ungeheuren Moti-

vationsschub», betont Thomas Lang.

In einem ersten Schritt erstellte das Team eine Unternehmens- und Konkurrenzanalyse. Die Ergebnisse einer Kundenbefragung bei 32 ausgewählten Kunden bildeten dann die Grundlage zur Entwicklung dreier Grobkonzepte. Das vom Auftraggeber ausgewählte Konzept feilten die FHS-Studierenden weiter aus. Zudem erarbeiteten sie ein Briefing für die Werbeagentur der RWD Schlatter AG. «Am Schluss konn-

ten wir zusammen mit der Werbeagentur einen ersten Vorschlag zur Ausgestaltung einer Broschüre entwickeln. Dieser Schritt ging über den eigentlichen Projektauftrag hinaus», erklärt Lukas Graf.

Im Kommentar zur YoungLeaderAward-Nominierung wird das Projekt «Charity» der vier FHS-Studierenden als innovativ beschrieben. Es unterstreiche die RWD-Philosophie, biete Potenzial für flankierende PR-Massnahmen und sei in dieser Art ein völlig neuartiger Ansatz. «Die Marktabklä-

rung als Grundlage, überzeugendes methodisches Vorgehen, Kreativität in der Konzeptentwicklung, gepaart mit Engagement und Herzblut. Das Resultat: eine herausragende Arbeit und ein begeisterter Kunde. Das Dialogmarketing-Konzept, das 2009 umgesetzt wird, stärkt und profiliert die Marke RWD Schlatter nachhaltig», hat FHS-Coach Rolando Zahner das Engagement des Teams gewürdigt.

Viele Türen geöffnet

Nina Fischer, Lukas Graf, Thomas Lang und Renato Lunardi stehen am Ende ihres viereinhalb Jahre dauernden Studiums. Sie haben es berufsbegleitend absolviert. «Mir persönlich hat die Zeit an der FHS St. Gallen sehr viel gebracht. Ich habe gelernt, Zusammenhänge besser zu verstehen und viel kritischer mitzureden. Das Studium hat viele Türen geöffnet», sagt Nina Fischer. Wolle man im Beruf Karriere machen, sei Weiterbildung ein absolutes Muss, ergänzen ihre drei Kollegen.

WTT-YoungLeaderAward

Knapp 300 Studierende aus dem Fachbereich Wirtschaft der FHS St. Gallen haben sich während mehrerer Wochen mit Aufträgen von Ostschweizer Unternehmen auseinandergesetzt. Entstanden sind 64 Praxisprojekte, die sich alle für den YoungLeaderAward der FHS-

Wissenstransferstelle (WTT) bewarben. Eine Jury hat anfangs August sechs Teams und ihre Arbeiten nominiert. – Sie werden in einer losen Reihe im Tagblatt porträtiert und am Montag, 28. September, in der Tonhalle St. Gallen in einem Finale feierlich prämiert. (cis)